

Radlerparadies Flandern und Ardennen

Wundervolles Gent – Brügge – Antwerpen – Brüssel

Geführte Gruppentour von
Haslach Biketours



500956

 Tourenrad-Tour

 5 Tage / 4 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 33 bis 62 km, d. 47 km

Teilnehmerzahl: ab 18

Kindertauglich: nein

Anreise 2026

Sonntag: 12.07.2026



Unsere Touren führen uns zum einen durch die alte, landwirtschaftlich geprägte Kulturlandschaft Walloniens, in der sich weite Felder mit den ausgedehnten Waldgebieten der Ardennen abwechseln. Zum anderen entdecken wir die mittelalterlich geprägten Regionen Flanderns: eine Welt aus stolzen Handelsstädten, malerischen Kanälen und gewundenen Flussläufen, wie der idyllischen Leie rund um Gent. Ein Abstecher an die Nordseeküste und nach Holland eröffnet uns die besondere Schönheit der Dünenlandschaften rund um das berühmte Seebad Knokke sowie die stillen Weiten von Marsch- und Heidegebieten. So entsteht ein buntes, abwechslungsreiches Programm, das uns zahlreiche unvergessliche Eindrücke und viele großartige Erlebnisse schenkt.

1. Tag: St. Vith - Venn-Radweg - Ardennen

(ca. 46 km, leicht)

Busanreise durch die Eifel ins belgische St. Vith, wo unsere Tour startet. Auf dem Vennbahn-Radweg radeln wir durch eine liebliche, hügelige Landschaft über Viadukte und durch Tunnel, vorbei an kleinen Dörfern und Bauernhöfen bis ins Städtchen Malmedy zur Pause. Weiter geht's am Hohen Venn vorbei zur Formel-1-Rennstrecke von Spa, wo man Trainingsläufe beobachten kann. Danach verladen wir die Räder und fahren nach Antwerpen, der „Diamantenstadt“ an der Schelde.

2. Tag: Antwerpen - Mechelen

(ca. 33 km, leicht)

Am Vormittag erkunden wir die prächtige Altstadt Antwerpens zu Fuß mit örtlicher Führung: Großer Markt mit Zunfthäusern, Kathedrale, Rathaus, jüdisches Viertel. Anschließend radeln wir an den „Steenen Molen“ vorbei in die malerische Altstadt von Lier (UNESCO-Weltkulturerbe) zur Mittagsrast. Der Weg führt weiter entlang der Nete über Duffel mit seinem Fort nach Mechelen, wo unsere Tour an Kathedrale und Marktplatz endet. Auf der Fahrt zum Hotel in Lokeren legen wir einen Fotostopp am Brüsseler Atomium ein.

3. Tag: Gent und der romantische „Leie-Streek“ - Rundtour-Radweg mit Wasserschloss Ooidonk

(ca. 62 km, leicht)

Der Bus bringt uns nach Lissewege, eines der schönsten Dörfer Flanderns. Von dort radeln wir Richtung Nordseeküste durch den Hafen von Zeebrügge ins mondäne Knokke, wo viele Belgier ihre Zweitwohnung haben. Nach einer Kaffeepause geht's ins Naturschutzgebiet „Het Zwin“ an der niederländischen Grenze, vorbei an Kanälen, Schleusen und Windmühlen. Mittags kehren wir im touristischen Sluis ein. Durch Weide- und Heideland erreichen wir Brügge mit seinen historischen Gebäuden, Kirchen, Brücken und Grachten – UNESCO-Weltkulturerbe. Eine Grachtenrundfahrt zeigt uns die romantischen Ecken der Stadt.

4. Tag: Nordsee mit Dünen, Naturpark „Het Zwin“, Polderlandschaft, Brügge

(ca. 54 km, leicht)



Wir starten in Gent, am Zusammenfluss von Schelde und Leie. Die Stadt besitzt mit dem Genter Altar in St. Bavo ihren größten Kunstschatz. Entlang von Kanälen, über Brücken und durch Parkanlagen radeln wir auf dem Leie-Radweg vorbei an alten Mühlen und mit einer Fähre zum Künstlerort Sint Martens-Latem, weiter zum prachtvollen Wasserschloss Ooidonk im spanisch-flämischen Stil – dem schönsten Schloss Belgiens. Nach dem Besuch des Schlossparks geht es entlang der Leie nach Deinze zur Mittagspause. Zurück führt die Route durch eine reizende bäuerliche Gegend mit schmucken Dörfern bis zur Schelde und in die Altstadt von Gent. Am St. Baafs-Plein bietet sich ein Bummel durch die lebendige Altstadt mit Burg Gravensteen und Kathedrale an.

5. Tag: Geraardsbergen – Kohlekanal, Heimreise

(ca. 40 km, leicht)

Nach kurzer Busfahrt erreichen wir Geraardsbergen. Am Grote Markt mit dem ältesten „Manneken Pis“ Belgiens starten wir unsere Tour durch die ursprüngliche, von Viehzucht geprägte südflandrische Landschaft mit vielen Kanälen und Dörfern. Auf den Radwegen entlang des ehemaligen Kohletransportkanals rollen wir über Lessines und Ath bis nach Stambruges, wo die Tour mittags endet. Heimreise über Luxemburg, Saarbrücken und den Pfälzer Wald. Ankunft gegen 22.00 Uhr in Kempten.

Besonderheiten:

Neu im Programm

Zustiege

Kempten Eisstadion (Memminger Straße)

Termin: Preis pro Person

So. 12.07. bis Do. 16.07.2026: ab 872,- €



Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus
 - 3 x HP in einem 4*Hotel in Lokeren
 - 1x ÜF in Antwerpen
 - Stadtführung Antwerpen
 - Eintritt Schlosspark Ooidonk
 - Grachtenrundfahrt Brügge
 - Radreiseleitung Peter Horlacher / Wolfi B.
-

Anreise und Basis-Preise 2026

ab **872,- €** (EZ ab 1.066,- €) Sonntag: 12.07.2026

